

In unserm Verlag wird demnächst erscheinen:



Ⓩ

Heinrich Theodor Behn,

— Bürgermeister der freien und Hansestadt Lübeck. —

Von

Senator Dr. G. F. Fehling.

Etwa 14 Bogen. Gr. 8^o. Mit einem Bildnis und einer Karte: Lübeck's Eisenbahnen 1846.

Preis geheftet 4 M 60 Ⓢ. In Leinen geb. 5 M 80 Ⓢ.

Dies Buch ist dem Gedächtnis eines Mannes gewidmet, der wie kaum ein anderer der Arbeit des Lübedischen Senates während der letzten 40 Jahre des vorigen Jahrhunderts das Gepräge gegeben hat. Es wendet sich in erster Reihe an die Lübecker, die ihrem Bürgermeister Behn in aufrichtiger Verehrung zugetan waren und ein Recht darauf haben, ein Bild seiner nun abgeschlossenen gesamten Wirksamkeit zu erhalten. Aber auch außerhalb Lübeck's und der Hansestädte wird es lebhaftes Interesse erwecken.

Behn hat alljährlich über wichtige Vorgänge des Staatslebens und der Behnschen Familie berichtet. Dies Material, ergänzt durch zahlreiche während eines Zeitraumes von 60 Jahren angefallene Erinnerungsblätter, war der unschätzbare Wegweiser für die Ausarbeitung dieser Schrift, als deren Quellen außerdem die Verhandlungen zwischen Senat und Bürgerschaft, die Senatsakten, die Lübedischen Blätter zu nennen sind.

Leipzig, 23. März 1906.

Duncker & Humblot.

Eduard Grisebach

ist am 22. d. M. ganz unerwartet aus dem Leben geschieden. Zwei Tage vorher erhielt ich von ihm eine Mitteilung, in der er noch dies und jenes über die Drucklegung seiner in meinem Verlage erscheinenden Ausgabe von „Des Knaben Wunderhorn“ zu sagen hatte — und nun ist dieser regsame und unermüdlige Geist, mitten im Schaffen, abgerufen! Meine letzte Nachricht an ihn, daß die Wunderhorn-Ausgabe im Laufe dieser Woche erscheinen würde, hat ihn nicht mehr erreicht; sie hätte ihn sicher erfreut, denn er war mit ganzem Herzen, bis zum letzten Augenblick, bei dieser seiner letzten Arbeit. Die Anerkennung, die sie finden wird, kann ihn nun nicht mehr erfreuen!

Ich verliere in ihm einen der gewissenhaftesten und unermüdllichsten Autoren meines Verlages, der es sich nicht nehmen ließ, selbst die Drucklegung auf das strengste zu überwachen, und bin stolz darauf, zwei bedeutende Arbeiten aus seiner Feder,

die Gesamt-Ausgabe von E. C. A. Hoffmanns sämtlichen Werken und die 100 Jahre-Jubel-Ausgabe von „Des Knaben Wunderhorn“

verlegt zu haben.

Es wird nach diesen Werken jetzt wieder starke Nachfrage eintreten, ganz besonders aber nach seiner letzten Arbeit „Des Knaben Wunderhorn“.

Leipzig, 24. März 1906.

Max Hesses Verlag.

Die unterhaltendste, anregendste und lehrreichste Zeitschrift für Freunde der Photographie ist die reich illustrierte Halbmonatsschrift

Photographische Mitteilungen.

Vierteljährlich 3 M mit 25% und 7/6.

Probehefte kostenlos.

Gustav Schmidt
(vorm. Robert Oppenheim)
in Berlin W. 10.

Wir bitten, auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Löffler, Schlüssel zur franz. Grammatik
v. Borel. 8. Aufl. (1900). 2 M ord.,
1 M 50 Ⓢ netto u. 7/6.

Wisniewski, Der Lehrer im aml. Ver-
kehr m. d. Schulbehörden. 7. Aufl.
Geb. 1 M 25 Ⓢ ord., 95 Ⓢ no. u. 13/12.

Braunsberg.

Emil Bender's Verlag.

M. Krayn Verlagsbuchhandlung für Technologie

Berlin W. 57.

Ⓩ In nächster Zeit erscheint:

Der praktische Maschinenwärter

Anleitung für Maschinisten und Heizer

sowie zum

Unterricht in technischen Schulen

von

Paul Brauser,

Oberingenieur des Dampfkessel-Revisions-Vereins für den Regierungsbezirk Aachen
und

Joseph Spennrath,

weil. Direktor der gewerblichen Schulen der Stadt Aachen.

Fünfte verbesserte Auflage.

Mit 44 Figuren im Text.

Preis kart. M 1.50 ord., M 1.15 netto, M 1.05 bar u. 13/12.

Ich bitte zu verlangen!